

# Inhalt

## Vorbemerkung

### I.

1. Preußen ist wieder chic . . . Der Obrigkeitsstaat im Goldrähmchen 11
2. »Deutscher Sonderweg« oder allgemeine Probleme des westlichen Kapitalismus? 19
3. Vorzüge der Nachteile des deutschen Sonderwegs 33
4. Zum dritten Mal: Deutscher Antiamerikanismus 37
5. Wohlbehagen im Wolkenkuckucksheim: Die Chimäre eines neutralisierten Gesamtdeutschland 47
6. Traditionserlaß ade – der politischen Vernunft eine Gasse 53
7. Renaissance der »Geopolitik«? 60
8. Nicht verstehen – der Preußennostalgie widerstehen! 67
9. Sozialdemokratie und deutscher Nationalstaat 72
10. Leopold Schwarzschild contra Carl v. Ossietzky 77

### II.

11. Galls »Bismarck« – Vorzüge, Grenzen und Rezeption einer Biographie 87
12. Neoromantik und Pseudorealismus in der neuen »Alltagsgeschichte« 99
13. Wirtschaftsgeschichte von Anno dazumal oder »Fortschritt zum Kapitalismus«? 107
14. Historische Handbücher – ein schwieriges Geschäft 116
15. Preußische Polenpolitik in der ostdeutschen Geschichtsschreibung 121

### III.

16. Ein völlig neues Studiergefühl: Plädoyer für ein Regelstudium 135
  17. Grober Keil auf groben Klotz: Gegen die Diffamierung wissenschaftlicher Leistungsstandards 141
  18. Das Ende der Sackgasse. Die Hochschulpolitik von GEW und DGB oder: Wie geriert sich das zeitgenössische Banausentum? 144
  19. Neue Hochschulgesetze: Droht die Zerstörung der Universitäten? 154
  20. Antiquierte Aversionen gegen Geschichte? 172
- Bibliographische Notiz 193